

## Newsletter des LWK zum Thema „Ehrbezeugung gegenüber dem eucharistischen Herrn“

NEWSLETTER Nr. 2 –13.12.2011

von

"Liberius Wagner-Kreis"

- Kontaktdaten siehe Fußzeile -

Sie erhalten diese Nachricht ausschließlich auf persönliche Empfehlung.  
Informationen zur Abbestellung finden Sie am Ende dieser E-Mail...  
Bitte diese E-Mail an potentielle Interessenten mit Begleittext weiterleiten! Vergelt's Gott!

---

Liebe Mitglieder und Förderer,  
sehr geehrte Freunde im geistlichen Stand,  
liebe Brüder und Schwestern im rechten Glauben,  
verehrte Freunde und Interessenten,

***Vergiß das Ziel nicht!  
Verlass den Weg nicht!  
Verlier den Mut nicht!***

Beitrag des Liberius Wagner-Kreises zur Neuevangelisierung

### **Das Problem**

Es gehörte zum EinMalEins der katholischen Glaubenspraxis, daß die Gläubigen zumindest bei der Wandlung, beim sakramentalen Segen und beim Empfang des eucharistischen Herrn die Knie beugen und dabei ein Kreuzzeichen machen. Sonntags und besonders an kirchlichen Feiertagen und Hochfesten, z.B. Fronleichnam ist zu beobachten, daß die von den Gläubigen geforderte Ehrbezeugung gegenüber dem eucharistischen Herrn unterlassen wird.

Der heute sehr „verkopfte“, weil rationale Mensch, ist oft nicht mehr Willens oder in der Lage, seinen Glauben durch seine Haltung äußerlich zu bekunden. Auch wurde in den letzten Jahrzehnten durch verunsicherte Priester und Religionslehrer wenig oder gar keine Hilfestellung bzw. Anleitung zur korrekten liturgischen Haltung gegeben. Mangels missionarischen Geistes wurde das katholische EinMalEins nicht mehr gelehrt.

Fazit: Es ist dies ein deutliches Zeichen, dass die Ehrfurcht vor dem allerheiligsten Altarsakrament und das Wissen um die wirkliche Gegenwart Christi vielerorts verloren gegangen ist. Selbst Ordensangehörige scheinen sich vielfach nicht mehr veranlasst zu sehen, äußere Zeichen der Gottesverehrung zu praktizieren. (siehe Bild Würzburger Fronleichnamsprozession 2011 Bild Sonntagsblatt Nr. 27, Seite 10 oder das folgende Foto im Internet

<http://images.kirchenserver.net/7/623/33/60448169815344080582.jpg>

Es ist somit leider festzustellen, daß der Glaube in diesem wie in vielen Bereichen soweit verdunstet ist, dass das natürliche Gespür einer Verehrung und Anbetung, die stets dem Schöpfer des Himmels und der Erde geschuldet ist, durch das Einhalten einer äußeren Form nicht mehr vorhanden ist. Damit rückt nicht nur die

Fronleichnamsprozession in die Nähe einer rein folkloristischen Veranstaltung mit religiösem Anstrich sondern vielfach auch die sonntägliche Eucharistiefeier.

## **Die Lösung**

Der Mensch besteht aus Leib und Seele. Die innere Überzeugung und das äußere Zeichen gehören notwendig zur Glaubenspraxis. Die Lösung besteht darin, durch Anleitung und persönliches Beispiel das katholische EinMalEins (Kreuzzeichen, tägliches Morgen-, Tisch- und Abendgebet, Weihwasser, Kniebeuge, ...) von Grund auf neu zu erlernen. Auch äußerlich drückt der Christ aus, was er innerlich empfindet (vgl. Romano Guardini: „Von Heiligen Zeichen“)

## **Appell des Liborius Wagner-Kreises**

Wir bitten unseren H.H. Bischof, unseren H.H. Weihbischof, die H.H. Domkapitulare und geistlichen Würdenträger, unsere H.H. Pfarrer, unsere Religionslehrer, Pastoral- und Gemeindereferenten/innen sowie die Gruppenleiter von kath. Jugend-, Firm- und Ministrantengruppen sich intensiv nicht nur mit der korrekten liturgischen Form, sondern auch mit der richtigen Haltung, vornehmlich mit der ehrfürchtigen Kniebeuge auseinanderzusetzen und wieder das katholische EinMalEins von Grund auf zu vermitteln. Dies ist ein wichtiger und richtiger Schritt auf dem Weg zur kirchlichen Glaubenserneuerung und einer missionarischen Haltung.

**Zur Vermittlung der katholischen Grundlagen gehört unabdingbar die Form, bzw. die richtige Haltung in der Heiligen Liturgie!**

Gelobt sei Jesus Christus.

Gruß und Frieden

Ihr

Liborius Wagner-Kreis Team

### **==> UNSER VEREIN**

Der Verein "Liborius Wagner-Kreis" Initiativkreis Katholischer Laien und Priester in der Diözese Würzburg e.V. mit Sitz in Würzburg wurde am 7. Oktober 1997 in das Vereinsregister des Amtsgerichts Würzburg unter der Nummer VR 1707 eingetragen. Er ist als gemeinnützig anerkannt. ...mehr Info hier ==> <http://www.liborius-wagner-kreis.de/cms/index.php?page=1005>

### **==> UNSERE ZIELE**

- Information über die Lehre der katholischen Kirche
- Beseitigung von mangelndem Glaubenswissen
- Erarbeitung von Argumentationshilfen
- Ermutigung des Einzelnen zum Bekenntnis
- Rückhalt für glaubenstreue Katholiken
- Stärkung der Priester und Theologen, die treu zur Lehre der katholischen Kirche stehen und die Autorität des Papstes anerkennen
- Unterstützung der Bischöfe in ihrem Eintreten für die Lehre der Kirche an der Seite des HI. Vaters
- Unterstützung von Gebetsgruppen und glaubenstreuen Verbänden
- Überregionale Wirkung durch Zusammenarbeit mit Initiativkreisen in anderen Diözesen

### **==> SPENDEN**

Wir sind dankbar für jegliche Unterstützung unserer Arbeit, z.B. durch Sach- und Geldzuwendungen.  
...mehr Informationen hier ==> <http://www.liborius-wagner-kreis.de/cms/index.php?page=95>

### **==> MITGLIED WERDEN**

Wenn Sie sich für eine Mitarbeit im Rahmen einer Vereinsmitgliedschaft im Liborius Wagner-Kreis interessieren, wenden Sie sich bitte an einen der Kontaktdaten in der Fußzeile dieser E-Mail.. ...mehr Informationen hier ==> <http://www.liborius-wagner-kreis.de/cms/index.php?page=96>

### **==> UNSERE KONTAKTDATEN**

"Liborius Wagner-Kreis"

Initiativkreis katholischer Laien und Priester in der Diözese Würzburg e.V.

Schleusenstr. 7

D-63839 Kleinwallstadt

Vereinsregister: Amtsgericht Würzburg Nr. VR 1707

Vorsitzender des Vorstandes: Günther Brand

Telefon: 06022 / 20726

Fax: 06022 / 208298

E-Mail: [guenther.brand@liborius-wagner-kreis.de](mailto:guenther.brand@liborius-wagner-kreis.de)

Internet: [www.liborius-wagner-kreis.de](http://www.liborius-wagner-kreis.de)